

## Sieben Wochen ohne falschen Ehrgeiz

„7 Wochen Ohne“ heißt die Fastenaktion der evangelischen Kirche, und der Name ist Programm. Hier geht es nicht so sehr um das, was man weglässt in der Zeit vor Ostern. Es geht ums „Ohne“. Wenn wir Sie einladen, sieben Wochen auf etwa zu verzichten, dann nicht, um besonders hart oder gar asketisch gegen sich selber vorzugehen. Vielmehr wollen wir dazu verhelfen, in dieser Zeit etwas freizulegen und in Bewegung zu bringen. Dafür soll Raum sein. Gestalten Sie Ihr Leben „7 Wochen ohne“ und entdecken Sie die Fülle. Wer satt war, muss nicht unbedingt hungern, aber der Verzicht macht Appetit – auf das Leben. *(weiter Seite 6)*



## Posaunenchor braucht Verstärkung

Der Posaunenchor der Kirchengemeinde sucht dringend Bläserinnen und Bläser. Gepröbt wird mittwochs von 19<sup>30</sup> bis 21<sup>00</sup> im Martin-Luther-Haus, Sandstraße 77. Ansprechpartner ist Peter Leisemann, Telefon (06251) 790217.



## Pfungstädter Orgelwochen im „verflixten siebten Jahr“

Zwischen Ostern und Pfingsten finden in der Martinskirche jeweils montags um 20 Uhr wieder „Pfungstädter Orgelwochen“

statt mit hochkarätigen Gäste, die an der historischen Orgel ihr Können unter Beweis stellen. *(weiter Seite 2 und 8)*

### Aus dem Inhalt:

Gottesdienste  
KinderBibelWoche  
Konfirmation  
Orgelwochen  
Osternacht  
Rückblick

<b>16. April</b> <b>20 Uhr</b>	7. Pfungstädter Orgelwochen Konzert I	<i>Eberhard Lauer</i> (Hamburg)
<b>22. April</b> <b>18 Uhr</b>	Vortrag zum »Dritten Theil der Clavierübung«	<i>Christian Lorenz</i> (Pfungstadt)
<b>23. April</b> <b>20 Uhr</b>	7. Pfungstädter Orgelwochen Konzert II	<i>Simone Wahler-Liebig, Robert Entner,</i> <i>Christian Lorenz</i> (Pfungstadt)
<b>30. April</b> <b>20 Uhr</b>	7. Pfungstädter Orgelwochen Konzert III	<i>Johannes Schmidtke</i> (Rossdorf)
<b>7. Mai</b> <b>20 Uhr</b>	7. Pfungstädter Orgelwochen Konzert IV	<i>Christian Lorenz</i> (Pfungstadt)
<b>14. Mai</b> <b>20 Uhr</b>	7. Pfungstädter Orgelwochen Konzert V	<i>Bernadetta Šunavska</i> (Stuttgart)
<b>21. Mai</b> <b>20 Uhr</b>	7. Pfungstädter Orgelwochen Konzert VI ( <i>Eschollbrücken</i> )	<i>Akkordeon-Vereinigung Pfungstadt</i> <i>Christian Lorenz</i> (Pfungstadt)

**Regelmäßige  
Veranstaltungen im  
Dietrich-Bonhoeffer-  
Haus, Odenwaldstraße 1**  
☎ (06157) 4399

#### Montags

9<sup>00</sup> Frauengymnastik  
10<sup>00</sup> Frauengymnastik  
19<sup>00</sup> Patchwork  
(2. im Monat)

#### Dienstags

14<sup>30</sup> Sonniger Herbst  
(letzter im Monat)

#### Mittwochs

9<sup>00</sup> Gymnastik  
16<sup>00</sup> Kinderkantorei  
(1. Klasse)  
17<sup>00</sup> Mädchenkantorei I  
(3.-6. Klasse)  
18<sup>30</sup> Jugendkantorei  
(4.-6. Klasse)  
19<sup>45</sup> Kantorei

#### Donnerstags

9<sup>00</sup> Frauengymnastik  
15<sup>00</sup> Konfirmanden I  
16<sup>00</sup> Kinderkantorei II  
(2.-4. Klasse)  
17<sup>00</sup> Konfirmanden II  
19<sup>30</sup> WWW-Club  
(1. im Monat)  
20<sup>00</sup> Männer kochen  
(2. & 4. im Monat)

#### Freitags

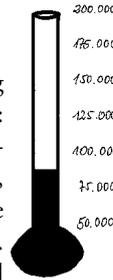
15<sup>00</sup> Pfadfinder I  
16<sup>00</sup> Pfadfinder II  
19<sup>00</sup> Mädchenkantorei II  
(7.-10. Klasse,  
vierzehntägig)

#### Impressum:

Die Kirchenzeitung wird herausgegeben vom Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde Pfungstadt und vier Mal jährlich von den Konfirmandinnen und Konfirmanden an alle evangelischen Haushalte verteilt. Sie ist kostenlos.  
Auflage: 4300  
Clever24 GmbH, Pfungstadt  
Verantwortlich:  
Gudrun Olschewski

## Aus dem Kirchenvorstand

Die Vorarbeiten zur Orgelrestaurierung haben eine neue Baustelle aufgetan: Dachbalken im „Traufbereich“ des Kirchenschiffes müssen erneuert werden, hinzu kommen dringend notwendige Sanierungsmaßnahmen im Turmbereich. Das heißt: Eine weitere große und



kostenintensive Maßnahme steht der Kirchengemeinde 2012 / 2013 ins Haus. Der Kirchenvorstand plant, sie gleichzeitig mit der Orgelrestaurierung anzugehen, um das Instrument nicht frisch restauriert, erneut einzustauben. Es gibt aber auch Erfreuliches zu berichten. Der Orgelspendentopf ist auf 87.000 Euro angewachsen.

## Pfungstädter Orgelwochen

Den Beginn macht am **16. April** Eberhard Lauer, Kantor und Organist am Mariendom Hamburg. Lauer studierte katholische Kirchenmusik und Orgel Konzertklasse in Aachen und Düsseldorf sowie Musikwissenschaften und Philosophie. In Pfungstadt wird er Werke J. S. Bachs zu Gehör bringen.

Am **30. April**, gastiert Johannes Schmidtke, der evangelische Kirchenmusik und Theologie in Heidelberg studierte, an der Johann - Hartmann - Bernhard - Orgel. Schmidtke ist seit über sechs Jahren Kirchenmusiker in Roßdorf. In seinem Konzert spielt er Werke von J. L. Krebs, J. H. Knecht, F. Mendelssohn und J. Rheinberger.

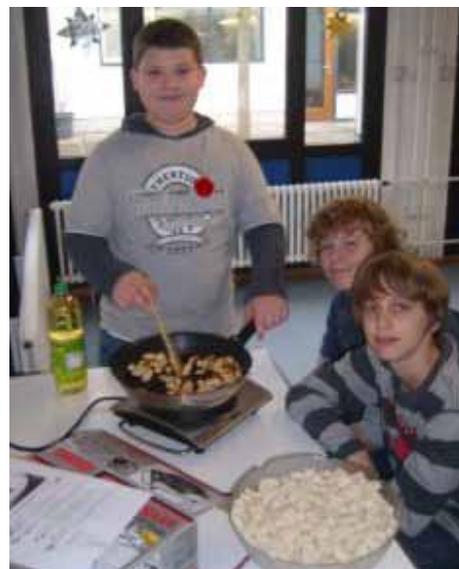


Am **14. Mai** wird Bernadetta Šunavska aus Stuttgart zu hören sein. Die gebürtige Slowakin studierte Klavier und Orgel in Kosice, Bratislava und Freiburg. In Stuttgart schloss sie ihr Orgelstudium in der Solistenklasse von Bernhard Haas ab. Mehrere erste Preise bei internationalen Wettbewerben runden die junge Künstlerbiografie ab. Bei Redaktionsschluss stand das Programm noch nicht endgültig fest.

Die drei dazwischen liegenden Konzerte wird Kantor Christian Lorenz gestalten. Als Schwerpunkt für seine eigenen Konzerte hat Lorenz den „Dritte Theil der Clavierübung“ von J. S. Bach gewählt.

*(weiter letzte Seite)*

## KinderKochLöffelTage - „Fast“ alles hat geschmeckt



*(mm)* Aus jedem Raum kam einem etwas anderes entgegen. Mal war es ein leckerer Duft, ein anderes Mal ein fröhliches Kind. 30 Nachwuchsköche, aufgeteilt in fünf Gruppen, gingen Anfang Januar während der KinderKochLöffelTage auf kulinarische Entdeckungsreise traditioneller deutscher Küche.

Unterstützt wurden sie von Teamern, Mitgliedern der „kochenden Männer“ und Gemeindepädagogin Verena Müller.

*(weiter letzte Seite)*



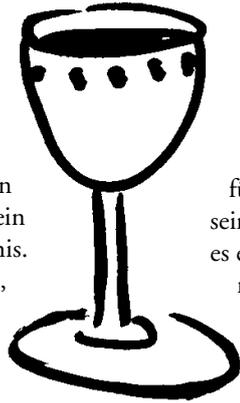
## Der heilige Gral - ein Missverständnis

Im Spielfilm „Indiana Jones und der Letzte Kreuzzug“ geht es um die Suche nach dem heiligen Gral, dem Abendmahlsbecher Jesu. In der Karwoche findet sozusagen der „Tag des Grals“ statt. Das ist der Gründonnerstag, an dem Jesus zum ersten Mal Abendmahl feierte. Er tat das mit jenem Kelch, der einer späteren Legende zufolge denjenigen unsterblich macht, der daraus trinkt.

Diese und alle anderen Legenden, die sich um den Heiligen Gral ranken, sind wohl ein ziemlich großes Missverständnis. Der Kelch des Lebens, der Kelch, der Lebende unsterblich macht - so hat Jesus das nämlich nicht gemeint, als er mit seinen Jüngern das Abendmahl feierte. Im Gegenteil: Für ihn ist es doch wohl eher eine Henkersmahlzeit gewesen, damals vor zweitausend Jahren. Es war das letzte Mal vor seinem Tod, dass Jesus mit seinen Freunden zusammen war.

Und an diesem Abend bittet Jesus seine Jünger, dieses Abendmahl immer wieder zu feiern. Sie sollen sich dazu an ihn erinnern und an die Botschaft von der

Liebe Gottes. Nur die Erinnerung an diese Liebe, sonst aber auch gar nichts, wird unsterblich, wo Brot geteilt und aus dem Kelch getrunken wird.



Und doch träumt mancher heute wieder vom Gral, von einem Wunder, das unsterblich macht. So einfach ist das ewige Leben aber nicht zu haben. Jesus ist zuerst einmal in den Tod gegangen. Und das ganz bewusst. Er tat das für seinen Glauben, für seine Freunde und für alle Menschen. Ewiges Leben hat seinen Preis. In der Nachfolge Jesu gibt es ewiges Leben für Christen auch nur nach dem Tode, im Glauben und nicht aus einem Becher.

Vielleicht lässt deshalb Indiana Jones am Ende des Films den Gral auch fallen. Weil es nicht auf diesen Becher ankommt, sondern auf den Glauben an das, was Jesus seinen Jüngern hinterlassen hat: Eine Erinnerung an sich und damit an die Liebe Gottes. Gelegenheit zum Abendmahl ist in der Pfingstkirche am Gründonnerstag um 19 Uhr und am Karfreitag und am Ostersonntag jeweils um 10 Uhr.

*Ihr Pfarrer Michael Dietrich*



## Dienstags-Konfirmationsgruppe Bonhoeffer-Haus:



### In alphabetischer Reihenfolge:

Ann-Kathrin Bauer  
 Alice Coors  
 Tatjana Dintelmann  
 Sebastian Gehrling  
 Luca Grund  
 Chris Hassenzahl  
 Ralf Jost  
 Lisa Keller  
 Tom Leinung  
 Oliver Maas  
 Sara Mange  
 Celine Meise  
 Max Mohles  
 Nick Neumann  
 Marvin Stein  
 Milena Vetter

**Vorstellung: 17. Mai, 12<sup>00</sup>**  
**Konfirmation: 27. Mai, 9<sup>00</sup>**

**Pfarrer Michael Dietrich**

## Konfirmationsgruppen Martin-Luther-Haus

### 15 Uhr - Gruppe:

**In alphabetischer Reihenfolge:**

Viktoria Becker  
 Katharina Bier  
 Rebecca Lange  
 Eric Ratzlaf  
 Devin Salvato  
 Daniel Scheuermann  
 Laura Scheuermann  
 Nicole Spieß  
 Annika Steinmetz  
 Katharina Steinmetz  
 Diana Volk



**Vorstellung: 17. Mai, 10<sup>00</sup>**  
**Konfirmation: 27. Mai, 11<sup>00</sup>**  
 Pfarrerin Gudrun Olschewski

### 17 Uhr - Gruppe:

**In alphabetischer Reihenfolge:**

Irina Abel  
 Sebastian Bodsch  
 Jane Dreiss  
 Katharina Fast  
 Alexander Geppert  
 Alexander Glock  
 Michele Göbel  
 Jonas Höhl  
 Valerie Maus  
 Tamara Mittl  
 Viktoria Pötsch  
 Adelina Schumacher  
 Selina Stamm  
 Julius Wührer



**Vorstellung: 17. Mai, 10<sup>00</sup>**  
**Konfirmation: 27. Mai, 11<sup>00</sup>**  
 Pfarrerin Gudrun Olschewski

## Konfirmationsgruppen Dietrich-Bonhoeffer-Haus

### 15 Uhr - Gruppe:



**In alphabetischer Reihenfolge:**

Verena Bleyer  
Chantal Eschenfelder  
Dominik Fornoff  
Rouven Grigo  
Samantha Hartmann  
Jana Hassenzahl  
Enrico Hassenzahl  
Julia Haßlinger  
Lisa Kuntze  
Lisa Milius  
Jennifer Neuroth  
Alexander Peipp  
Patrick Pühler  
Nadine Reimund

**Vorstellung: 13. Mai, 10<sup>00</sup>**  
**Konfirmation: 20. Mai, 10<sup>00</sup>**

**Pfarrer Bernhard Dienst**

### 16.30 Uhr - Gruppe:



**In alphabetischer Reihenfolge:**

Clemens Diethmann  
Steffen Dörmer  
Niklas Gerhardt  
Pascal Guttandin  
Frank Lippelt  
Martin Pohl  
Jonas Sauer  
Fabian Schlick  
Patrick Schöps  
Isabella Staudt  
Juliane Strauch  
Jeffrey Urbansky  
Felix Wegerdt  
Niclas Wirth  
Fiona Woköck

**Vorstellung: 13. Mai, 10<sup>00</sup>**  
**Konfirmation: 20. Mai, 10<sup>00</sup>**

**Pfarrer Bernhard Dienst**

## „Steht auf für Gerechtigkeit“ – Weltgebetstag aus Malaysia

Die Liturgie zum Weltgebetstag 2012 kommt aus Malaysia. „Steht auf für Gerechtigkeit“ heißt das Motto, mit dem die Weltgebetstagsfrauen die „zum Himmel schreienden“ Ungerechtigkeiten anprangern und die Bibel sprechen lassen wollen.



Malaysia ist ein geographisch geteiltes Land, überwiegend muslimisch geprägt, in dem Christen und Christinnen es schwer haben. Sie sind nur eine Minderheit und dürfen ihren Glauben nicht so leben, wie sie es wollen. Offene Kritik an der Regierung ist gefährlich. So nutzen die malaysischen Frauen biblische Texte, um von sich und ihren Schwierigkeiten zu erzählen. Die harten Klagen des Propheten Habakuk sprechen ihnen aus dem Herzen. Und die

Geschichte von der hartnäckigen Witwe und dem korrupten Richter trifft genau ihren Lebenszusammenhang.

Das Bild von der „Stumm leidenden malaysischen Frau“, das nicht nur in den Männerköpfen immer noch gültig ist, trauen sich die Weltgebetstagsfrauen im Gebet zu widerlegen. Weltweit wollen sie alle Christinnen am 2. März 2012 aufrufen, aufzustehen für Gerechtigkeit.

[www.weltgebetstag.de](http://www.weltgebetstag.de)

### „Steht auf für Gerechtigkeit“

**2. März 2012**

17<sup>00</sup>

Ökumenischer Gottesdienst  
Evangelische Kirchengemeinde

ab 18<sup>30</sup>

Informationen, Bilder, Beisammensein  
Haus der Begegnung, Mühlstraße 84

## Orgelmatinée

Am **11. März** findet die erste Orgelmatinée im Jahr 2012 statt. Im Anschluss an den Gottesdienst um **11<sup>30</sup>** wird Christian Lorenz für circa 30 Minuten Orgelwerke von J. P. Sweelinck, S. Scheidt und H. L. Hassler spielen. Der Eintritt ist frei.

## Sieben Wochen ohne falschen Ehrgeiz

In der Fastenzeit verlassen wir ausgetreten Pfade, wir machen einen Bogen um den Kühlschrank, meiden den Zigarettenautomaten oder gehen überhaupt mal wieder zu Fuß. Wir entziehen uns Kalorien, Konsum und Komfort. Wir brechen mit Gewohnheiten, selbstverständlichen Gesten des Alltags, machen aber etwas anders als sonst und bringen damit, leise und ohne ruckartige Bewegungen, gewohnte Ordnungen durcheinander. Vielleicht läuft alles nicht mehr so rund und so vorhersehbar wie sonst. Vielleicht stolpert man auf einmal im gewohnten Takt. Der Tagesablauf verschiebt sich, Zeit ist da, wo Hetze war. Ruhig und wach hören wir uns selber wieder – und Gott. Diese Zeit im Kirchenjahr lebt auf Veränderung und Erneuerung hin. Dem nachzuspüren laden die **Passionsandachten** ein: **28. Februar, 6., 13., 20. und 27. März jeweils um 19 Uhr** in der Evangelischen Kirche. ([www.7-wochen-ohne.de](http://www.7-wochen-ohne.de))





## Gottesdienste im März 2012

### 2. März – Freitag

17<sup>00</sup> Ökumenischer Gottesdienst  
zum Weltgebetstag  
Evangelische Kirchengemeinde

### 4. März – Reminiszere

10<sup>00</sup> Gottesdienst für Groß und Klein im DBH  
Pfarrer Michael Dietrich & Team

18<sup>00</sup> Gottesdienst, Pfarrer Michael Dietrich

### 10. März – Samstag

15<sup>00</sup> Taufgottesdienst, Pfarrerin Olschewski

### 11. März – Okuli

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Abendmahl (E)  
& Kantorei, Pfarrerin Olschewski

11<sup>30</sup> Orgelmatinée

### 18. März – Lätare

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Taufe  
Pfarrer Bernhard Dienst

### 25. März – Judika

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Konfirmanden  
Pfarrer Bernhard Dienst

## Gottesdienste im April 2012

### 1. April – Palmsonntag

10<sup>00</sup> Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation  
Pfarrer Bernhard Dienst

10<sup>00</sup> Gottesdienst für Groß und Klein im DBH  
Team, a. A.

### 5. April – Gründonnerstag

19<sup>00</sup> Gottesdienst mit Agapemahl  
Pfarrer Michael Dietrich

### 6. April – Karfreitag

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Abendmahl (E)  
& Kantorei, Pfarrerin Olschewski

### 8. April – Ostersonntag

5<sup>45</sup> Osterfeuer unter den Platanen  
6<sup>00</sup> Osternachtsgottesdienst mit Taufe,  
Pfarrer Bernhard Dienst  
anschl. Osterfrühstück im DBH

### 8. April – Ostersonntag

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Abendmahl (G)  
Pfarrer Bernhard Dienst

### 9. April – Ostermontag

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Taufen  
Pfarrer Michael Dietrich

### 15. April – Quasimodogeniti

10<sup>00</sup> Gottesdienst mit Taufen  
Pfarrer Gudrun Olschewski

### 22. April – Misericordias Domini

10<sup>00</sup> Gottesdienst, Pfarrer Michael Dietrich

### 29. April – Jubilate

10<sup>00</sup> Gottesdienst, Pfarrer Michael Dietrich

G = Gemeinschaftskelch; E = Einzelkelch

## Gottesdienste im Mai 2012

### 6. Mai – Kantate

10<sup>00</sup> Gottesdienst für Groß und Klein im DBH  
Pfarrer Gudrun Olschewski & Team

18<sup>00</sup> Gottesdienst, Prädikant von Wittich

### 13. Mai – Rogate

10<sup>00</sup> Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden von Pfarrer Dienst

### 17. Mai – Himmelfahrt

10<sup>00</sup> Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden von Pfarrerin Olschewski

### 20. Mai – Exaudi

12<sup>00</sup> Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden von Pfarrer Dietrich

### 20. Mai – Exaudi

10<sup>00</sup> Konfirmation, Pfarrer Bernhard Dienst

### 27. Mai – Pfingsten

9<sup>00</sup> Konfirmation, Pfarrer Dietrich

11<sup>00</sup> Konfirmation, Pfarrerin Olschewski

### 28. Mai – Pfingstmontag

10<sup>00</sup> Gottesdienst, Pfarrer Bernhard Dienst

### Regelmäßige

### Veranstaltungen im

### Martin-Luther-Haus

Sandstraße 77  
☎ (06157) 2232

### Montags

9<sup>00</sup> Flohhippers  
9<sup>00</sup> Stoppelhopser  
15<sup>30</sup> Jungchar  
(vierzehntägig)  
19<sup>00</sup> Bastelkreis der  
Frauenhilfe

### Dienstags

10<sup>00</sup> Sandstrolche  
14<sup>00</sup> Frauenhilfe  
17<sup>30</sup> Junggruppe  
(vierzehntägig)

### Mittwochs

9<sup>00</sup> Flohhippers  
9<sup>00</sup> Stoppelhopser

### 18<sup>00</sup> ASS-Suchtberatung

☎ (06157) 2232

19<sup>30</sup> Posaunenchor

20<sup>00</sup> Landfrauen

### Donnerstags

9<sup>30</sup> Gymnastik der  
Frauenhilfe  
9<sup>30</sup> Schlümpfe  
15<sup>00</sup> Konfirmanden I  
17<sup>00</sup> Konfirmanden II  
17<sup>30</sup> Mädchengruppe  
(vierzehntägig)  
19<sup>00</sup> Jugendgruppe

### Freitags

9<sup>00</sup> Flohhippers  
9<sup>00</sup> Stoppelhopser

### Kaplaneigasse 8

### Mittwochs

14<sup>30</sup>-16<sup>00</sup> Kleiderkammer  
(1. & 3. im Monat)

Jeden **Dienstag** um **19 Uhr** in der Kirche: **Gebet für Jedermann**

**Gemeindepfarrämter**

PfarrerIn Gudrun Olschewski  
Pfarrer Michael Dietrich  
Kaplaneigasse 10  
☎ (06157) 4451  
☎ (06157) 2006  
✉ olschewski@kirche-pfungstadt.de  
✉ dietrich@kirche-pfungstadt.de

Pfarrer Bernhard Dienst  
Goethestraße 12  
☎ (06157) 85602  
✉ dienst@kirche-pfungstadt.de

**Vorsitzende des Kirchenvorstandes**

Constanze Coors  
kv.coors@kirche-pfungstadt.de

**Gemeindebüro**

Mo, Di, Do 9-11 Uhr  
Mi 15-18 Uhr  
Kirsten Becker-Nürnberg  
Sabine Preisak  
Goethestraße 12  
☎ (06157) 2007  
☎ (06157) 86309  
✉ info@kirche-pfungstadt.de

**Kantor**

Christian Lorenz  
☎ (06157) 986165  
✉ kirchenmusik@kirche-pfungstadt.de

**Küsterin**

Lydia Kimbel  
☎ (06157) 86826

**Gemeindepädagogin**

Verena Müller  
Odenwaldstraße 1  
☎ (06157) 2477  
✉ gemeindepaedagogin@kirche-pfungstadt.de

**Dietrich-Bonhoeffer-Kindergarten**

Odenwaldstraße 7  
Barbara Jacobs  
☎ (06157) 990204

**Kindergarten Goethestraße**

Goethestraße 14-20  
Angelika Flieger  
☎ (06157) 86377

**Konto der Gemeinde**

Konto-Nr. 290 064 74  
BLZ 508 501 50  
Sparkasse Darmstadt

**Evangelische Kirche**

Kirchstraße 33

**Ki Bi Wo „Der**

Hallo Kinder, seid Ihr zwischen sechs und zwölf Jahre alt und wollt Emma und Eddy kennenlernen? Vom **2. - 5. April** zwischen 9 und 13 Uhr könnt Ihr die beiden im Bonhoeffer-Haus, Odenwaldstraße 1, erleben. Neugierig auf spannende Aktionen, Basteln, Spielen und Singen mit vielen anderen Kindern? Dann meldet Euch schnell an

**Schaf - Flüsterer“**

bei Gemeindepädagogin Verena Müller, Goethestraße 12, ☎ (06157) 2477. Es gibt nur 40 Plätze.

Anmeldeschluss ist der 12. März und der Unkostenbeitrag beträgt 15 Euro. Am letzten Tag gibt es für Teamer und Kinder Mittagessen. Beim Abschlussgottesdienst um 13<sup>30</sup> sind auch Eltern herzlich willkommen.

**Pfungstädter Orgelwochen**

Sonntag, **22. April, 18 Uhr**, wird Lorenz einen Vortrag über die theologische Rhetorik in Bachs Werken am Beispiel des „Dritten Theils der Clavierübung“ halten. Einzelne Teile werden dann montags um 20 Uhr zu hören sein.

Am **23. April** werden Simone Wahler-Liebig und Robert Entner mit Texten zu den vier Evangelisten das Konzert mitgestalten.

Am **7. Mai** bespielt Lorenz das Orgelkonzert mit den großen Choralbearbeitungen, Präludium und Fuge in Es-Dur.

Das letzte Konzert ist am **21. Mai** in der Eschollbrücker Kirche. Die Akkordeon-Vereinigung Pfungstadt spielt einzelne Kontrapunkte aus der „Kunst der Fuge“, während Lorenz kleine Choralbearbeitungen aus dem „Dritten Theil der Clavierübung“ beisteuert. Alle Konzerte dauern zwischen 60 und 70 Minuten. Der Eintritt ist frei.

**Osternacht**

Am frühen Ostermorgen bei Sonnenaufgang an die Auferstehung Jesu Christi zu erinnern, hat in Pfungstadt Tradition. Dazu lädt der Gottesdienst, Sonntag, 8. April, 6 Uhr in die Kirche ein. Treffpunkt ist das Osterfeuer unter den Platanen um 5<sup>45</sup> Uhr. Die Osterkerze wird entzündet und gemeinsam in die dunkle Kirche eingezogen.

**KinderKochLöffelTage - „Fast“ alles hat geschmeckt**

(weiter von Seite 2) Jede Gruppe kümmerte sich um jeweils einen Gang des Menüs, während die fünfte die Zutaten für den folgenden Tag besorgte. Von den Kochkünsten

ihrer Kinder überzeugten sich schließlich Eltern, Geschwister und Großeltern, als die Kinder zum großen Suppenschmaus luden. Danach gings ans Aufräumen, das mit Hilfe aller schnell gelang.

